



www.ida-brandenburg.de

Interdisziplinäre demenzsensible Akutversorgung – sektorübergreifend

(01.10.2019 – 30.09.2023; Fördervolumen: 7,25 Mio €)

unterstützt durch:



Gefördert durch:



Herr K., ein 82j. Patient, kommt in die **Rettungsstelle** wegen nächtlichen Ängsten und Unruhe in der Häuslichkeit. Die Eingangsdagnostik zeigt eine schwere Herzinsuffizienz mit Ödemen und Luftnot, weshalb die Aufnahme in die **internistische Abteilung** notwendig wird. Dort kommt es trotz leitliniengerechter Behandlung zu einem Verwirrheitszustand mit situativen Verkennungen und Fehlhandlungen. Der Patient stürzt und erleidet eine Schenkelhalsfraktur, die operiert werden muss mit anschließender Überwachung auf der **Intensivstation**. Nach 2 Tagen wird der Patient in die **Chirurgie** verlegt und bei guter Wundheilung nach 7 Tagen in die **geriatrische Komplexbehandlung** zur Mobilisation übernommen. Nach Diagnosestellung einer Demenz wird der Patient nach weiteren 14 Tagen aufgrund herausfordernder Verhaltensweisen in die **psychiatrische Behandlung** verlegt. Von dort wird Herr K. bei nunmehr erheblich eingeschränkten Alltagskompetenzen in eine stationäre **Pflegeeinrichtung** entlassen.



Projektziele



Sana Klinikum
Niederlausitz

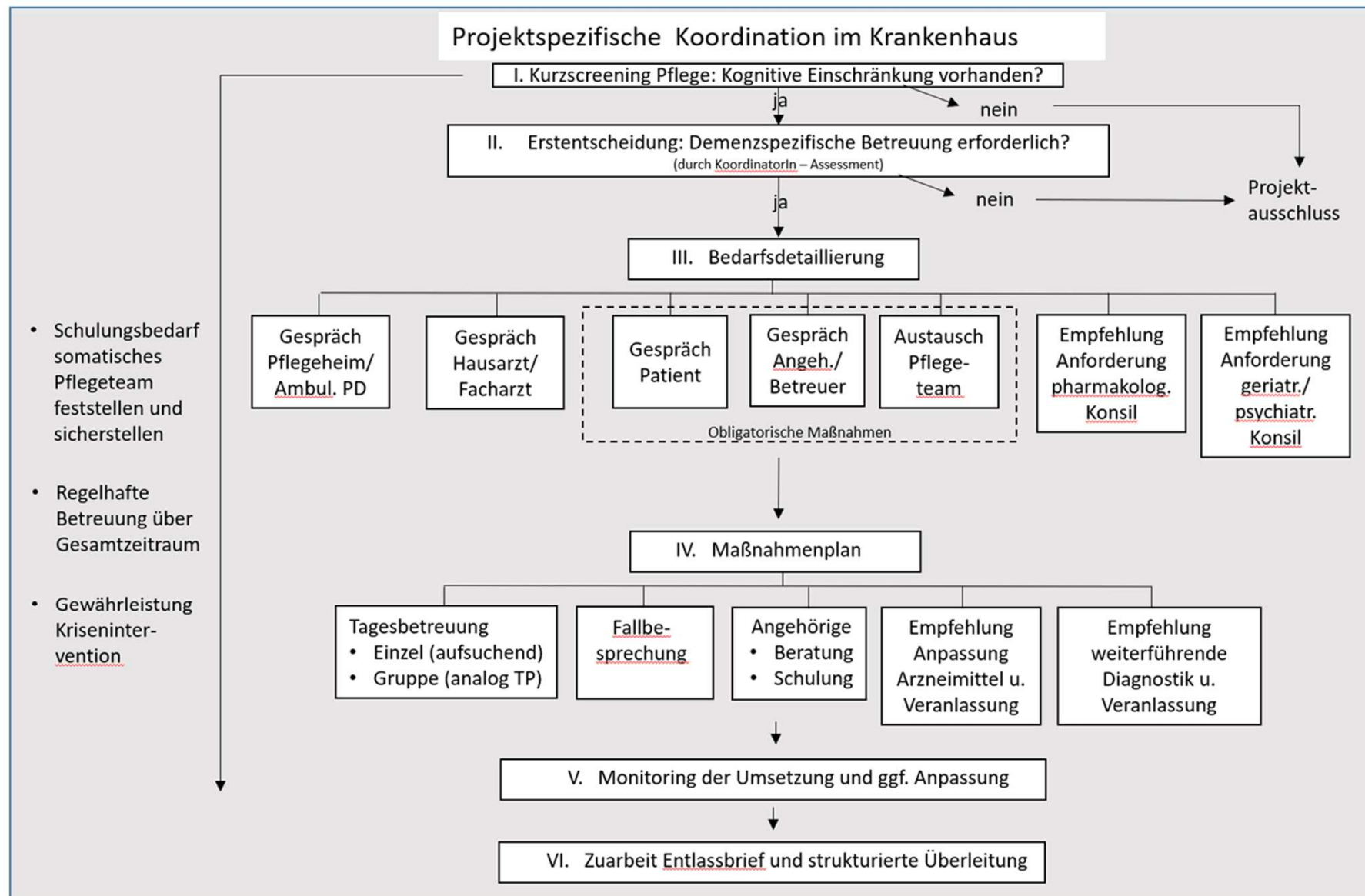


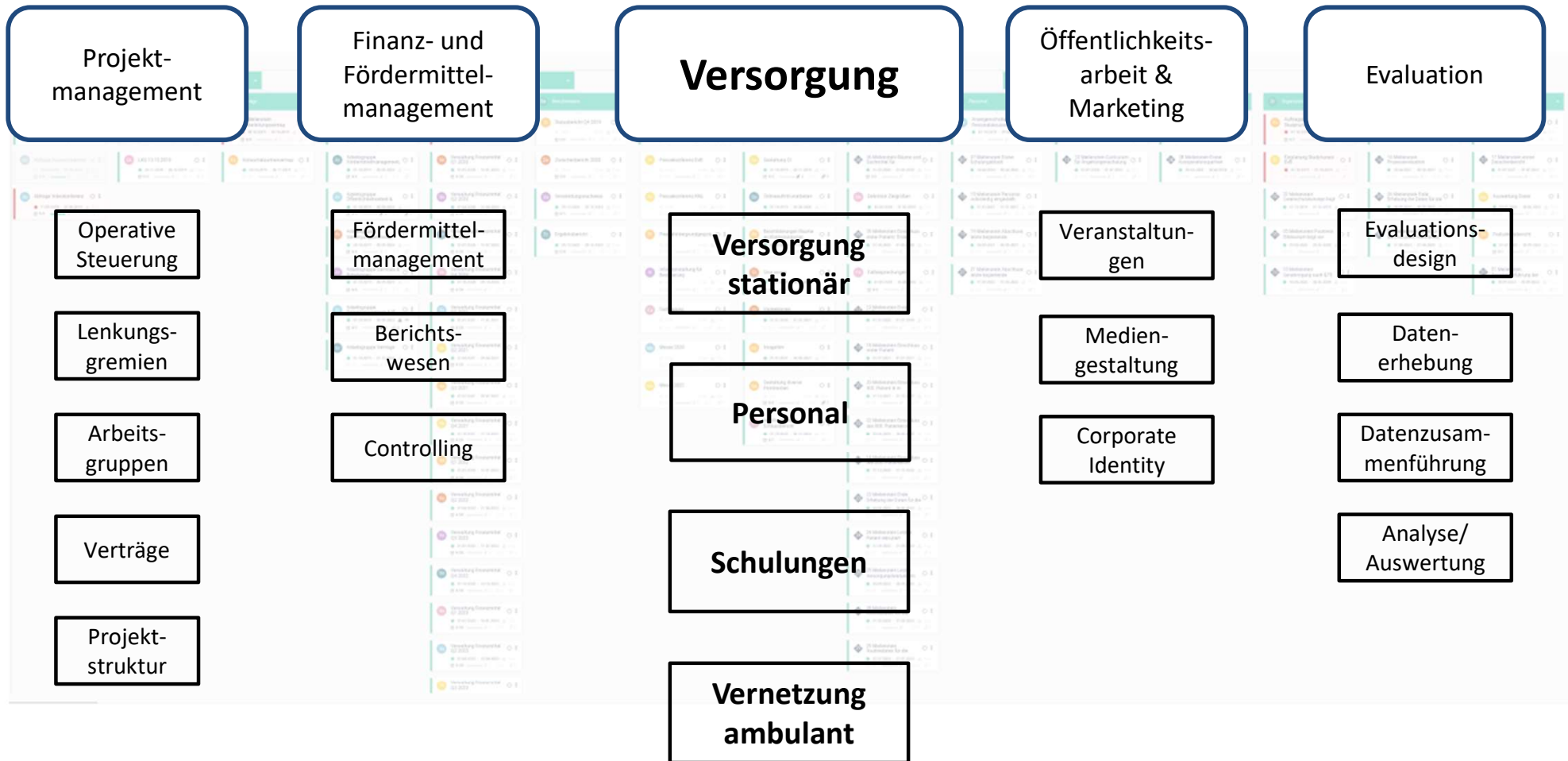
AGENON



Menschen mit akut behandlungsbedürftiger somatischer Erkrankung und kognitiven Einschränkungen/Nebendiagnose Demenz (> 70 Jahre, Aufenthalt > 3 Tage)

- Primärer Endpunkt: stationäre Wiederaufnahmerate (10%) ↓
- Vermeiden/Reduktion von:
 - Verlust kognitiver Fähigkeiten und Alltagsfertigkeiten
 - deliranten Zuständen, herausfordernden Verhaltensweisen, Stürzen (-30%)
 - Anzahl freiheitsbeschränkender Maßnahmen
 - Krisensituationen mit Notfallverlegungen in Akutpsychiatrie
 - inadäquate Verordnung von Neuroleptika/Benzodiazepinen (-20%)
 - Verweildauer, Institutionalisierungen
- Patienten- und Angehörigenzufriedenheit ↑
- Belastung Mitarbeiter ↓ (-10%)
- fallbezogene Vernetzung mit ambulanten Strukturen







Projektbeauftragte

Gesamtzeitrichtwert	UE Rahmenlehrplan	Unterrichtsort
Nebendiagnose Demenz im Akutkrankenhaus	8	24. April 2020 Berlin oder Potsdam mit Koordinatoren
Konfliktmanagement	8	29. April 2020 Klinikum Campus GmbH Klettwitz mit Koordinator*innen und Tagesbegleiter*innen
oder auch möglich		
Kommunikation im Team	8	17.04.2020 Klinikum Campus GmbH Klettwitz mit Koordinator*innen und Tagesbegleiter*innen
Gesamt	16	

Tagesbegleiter*in

Gesamtzeitrichtwert	UE Rahmenlehrplan	Unterrichtsort
Module Tagesbegleiter*innen	160	16.04.2020 -15.05.2020 Klinikum Campus GmbH Klettwitz Praxistag 04.05.2020 in der jeweiligen Klinik

Koordinator*in

Gesamtzeitrichtwert	UE Rahmenlehrplan	Unterrichtsort
Kommunikation & Team	8	17.04.2020 Klinikum Campus GmbH Klettwitz mit Tagesbegleiter*innen und Projektbeauftragten
Nebendiagnose Demenz im Akutkrankenhaus	8	24. April 2020 Berlin oder Potsdam mit Projektbeauftragten
Fallsteuerung	64	27. - 28. April 2020 Berlin oder Potsdam 06. Mai 2020 Berlin oder Potsdam 11. - 15. Mai 2020 Berlin oder Potsdam
Konfliktmanagement	8	29. April 2020 Klinikum Campus GmbH Klettwitz mit Tagesbegleiter*innen und Projektbeauftragten
Demenz Vertiefungswissen	8	Termin noch offen, Berlin
Vertiefung Angehörigenarbeit	4	Entlassungsmanagement der jeweiligen Klinik/ Pflegestützpunkt am jeweiligen Standort
Gesamt	100	



Bedarfsgerechter Maßnahmenplan

- Aufsuchende **Einzelbetreuung** am Krankenbett durch Tagesbegleiter (Stationswagen mit Beschäftigungsmaterialien, Spaziergänge etc.)
- **Gruppenbetreuungsangebote** (coronabedingt in verkleinertem Rahmen)
- **Demenzsensible Ausstattung** der Patientenzimmer (Uhren, Kalender etc.)
- **Beratung/Schulung der Angehörigen** und ggf. Einbezug in Tagesablauf
- **Ambulante Vernetzung:** Einbezug der niedergelassenen Ärzte und pflegerischen Versorger





Zahlen und Daten

- Ca. 1.200 Arbeitsstunden Antragsstellung/-vorbereitung
- Ca. 97.000 Arbeitsstunden in der direkten Patientenversorgung
- Ca. 14.000 Arbeitsstunden Koordination/Dokumentation/Einsatzplanung
- **12.907** potenzielle Projektpatienten gescreent und begutachtet

Fallzahlerreichung (30.09.2022)

- Interventionsgruppe: 1.685 ITT / **1.194** PP (Dropout: 29%)
- Kontrollgruppe: 919 ITT / **717** PP (Dropout: 22%)

- positive Resonanz bei Patienten, Angehörigen und Mitarbeitern
- berufsgruppenübergreifende Unterstützung in allen beteiligten Kliniken und durch ambulante Versorger
- Umsetzung des Projekts trotz coronabedingter Einschränkungen möglich
- Vertrauen in die Kompetenzen der Projektpartner
- als Innovationsfondprojekt enormer administrativer Aufwand bei allen Beteiligten
- Überzeugung, dass zukünftig eine Umsetzung derartiger Delirmanagementprogramme bei entsprechender Refinanzierung auch mit reduziertem Aufwand in allen Kliniken gelingen wird



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



unterstützt durch:



Gefördert durch:



Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ida-brandenburg.de